

24.06.2020

Unterrichtung

über die nach § 31 Abs. 2 Haushaltsgesetz 2020 dem Haushalts- und Finanzausschuss vorgelegten Anträge auf Zustimmung

Bericht des Vorsitzenden des Haushalts- und Finanzausschusses

Bericht

A Allgemeines

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsgesetz 2020 und dem NRW-Rettungsschirmgesetz, die der Landtag am 24. März 2020 beschlossen hat, sind gemäß § 31 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 2020 Einwilligungen des Haushalts- und Finanzausschusses (HFA) für die vom Ministerium der Finanzen einzurichtenden Haushaltstitel und Titelgruppen sowie Haushaltsvermerke für die Verausgabung von Mitteln zur Abfederung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Krise erforderlich geworden.

Die von der Landesregierung vorgesehenen Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses, sofern die Zustimmung im Hinblick auf die Dringlichkeit und Eilbedürftigkeit der Ausgaben rechtzeitig erreicht werden kann. Zu der Frage, ob eine Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erreicht werden kann, ist dieser zu konsultieren (Konsultationsverfahren). Kann die Zustimmung nicht rechtzeitig erreicht werden, hat die Landesregierung den Haushalts- und Finanzausschuss zeitnah zu unterrichten.

Durch eine erhöhte Sitzungsdichte des Haushalts- und Finanzausschusses konnte in allen Fällen ausnahmslos die Zustimmung des HFA auch im Hinblick auf die Dringlichkeit und Eilbedürftigkeit der Ausgaben erreicht werden. Eine Eilentscheidung des Ministers der Finanzen nach § 31 Abs. 2 Satz 3 Haushaltsgesetz 2020 war daher in keinem Fall im Berichtszeitraum vom 24. März 2020 bis zum 24. Juni 2020 erforderlich.

B Aufnahme von Krediten

Die erforderliche Zustimmung des HFA zur Aufnahme von Krediten erfolgt gemäß § 31 Abs. 2 Satz 4 Haushaltsgesetz 2020 auf Basis einer Vorlage des Ministers der Finanzen im Wege der globalen Ermächtigung.

Mit der Vorlage 17/3180 (Ziffer 2) wurde vom Minister der Finanzen noch am 24. März 2020 die Zustimmung des HFA zur Aufnahme von Krediten in Höhe von 5 Mrd. EUR beantragt. Mit der Vorlage 17/3218 (Neudruck) hat der Minister der Finanzen mit Schreiben vom 7. April 2020 mitgeteilt, dass er weitere Kredite in Höhe von bis zu 5 Mrd. EUR für erforderlich halte und hat ebenfalls um Zustimmung im Wege der Globalen Ermächtigung gebeten.

Beiden Anträgen gemäß § 31 Abs. 2 Satz 4 Nachtragshaushaltsgesetz hat der HFA in seinen Sitzungen am 26. März 2020 bzw. am 9. April 2020 entsprochen.

C Zustimmung zu Maßnahmen gemäß § 31 Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz 2020

Landesprogramm zum Soforthilfeprogramm des Bundes „Corona-Soforthilfe für Kleinunternehmen und Soloselbständige, für kleine Unternehmen sowie Vorfinanzierung des Bundesprogramms

Vorlage 17/3180, Ziffer 1

Zustimmung des HFA am 26. März 2020

Maßnahmen in Krankenhäusern

Vorlage 17/3186

Zustimmung des HFA am 26. März 2020

Vorfinanzierung des COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetzes des Bundes

Vorlage 17/3198

Zustimmung des HFA am 1. April 2020

Stellungnahme 17/2431 der kommunalen Spitzenverbände

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Votum des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Sportvereine

Vorlage 17/3199

Zustimmung des HFA am 1. April 2020

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Studierendenwerke NRW

Vorlage 17/3200

Zustimmung des HFA am 1. April 2020

Beschaffung von Schutzausrüstung in Krankenhäusern

Vorlage 17/3219 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Schutzausstattung in den Justizvollzugsanstalten sowie Anschaffung von Geräten im Justizvollzugskrankenhaus

Vorlage 17/3220 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Unterstützung von Tierheimen

Vorlage 17/3221 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Sicherung sozialer Einrichtungen in freier Trägerschaft

Vorlage 17/3222 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Pandemieausstattung Polizei

Vorlage 17/3223 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung

Vorlage 17/3224 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Sicherstellung Einsatzmobilität von Klinikpersonal

Vorlage 17/3225 Neudruck

Zustimmung des HFA am 9. April 2020

Schutzausrüstungen in der Justiz

Vorlage 17/3244

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten

Vorlage 17/3245

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Leistungsausgaben nach § 56 Abs. 1a Infektionsschutzgesetz

Vorlage 17/3246

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Kompensation der Einnahmeverluste Soziokultureller Zentren

Vorlage 17/3247

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Zusatzbedarfe für Universitätskliniken

Vorlage 17/3248

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Maßnahmenvorschlag

Sicherung der Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen

Vorlage 17/3277

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Unterstützung von Zoos

Vorlage 17/3278

Zustimmung des HFA am 23. April 2020

Beschaffung weiterer Schutzausrüstung für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen

Vorlage 17/3293

Zustimmung des HFA am 30. April 2020

Desinfektionsmittel und Mundschutze für staatliche Schulen

Vorlage 17/3294

Zustimmung des HFA am 30. April 2020

Erstattung der Elternbeiträge für die Betreuung im Bereich des Kinderbildungsgesetzes sowie für den Bereich der Offenen Ganztagschulen und weiterer Betreuungsformen

Vorlage 17/3299

Zustimmung des HFA am 30. April 2020

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Unterstützung für soloselbständige Künstlerinnen und Künstler für März und April 2020

Vorlage 17/3374

Zustimmung des HFA am 14. Mai 2020

dazu: eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Aufstockung der Corona-Prämie für Beschäftigte in der Altenpflege gemäß § 150a Absatz 9 SGB XI (Artikel 5 Ziffer 5 des Zweiten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite)

Vorlage 17/3434

Zustimmung des HFA am 28. Mai 2020 mit der Maßgabe, dass die Aufstockung der Corona-Prämie für Beschäftigte in der Altenpflege unabhängig von der Examinierung erfolgt

dazu: eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

LOGINEO NRW

Vorlage 17/3539

Zustimmung des HFA am 18. Juni 2020

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Lebensverhältnissen

Vorlage 17/3540

Zustimmung des HFA am 18. Juni 2020

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD (vgl. D)

Ergänzende Betreuungsangebote in den Sommerferien für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, insbesondere in den Förderschwerpunkten Geistige Entwicklung sowie Körperliche und motorische Entwicklung

Vorlage 17/3541

Zustimmung des HFA am 18. Juni 2020

Assistenzkräfte in Kitas sowie Erstattung von Aufwendungen für Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen in Kitas

Vorlage 17/3564

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Erhalt der nach dem Weiterbildungsgesetz geförderten Einrichtungen

Vorlage 17/3565

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Erstattung der Stornierungskosten für Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustausche der öffentlichen Schulen, Ersatzschulen und Ergänzungsschulen

Vorlage 17/3566

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Gesundheitsrelevante Maßnahmen an Ersatzschulen sowie an öffentlichen Schulen im Rahmen Gemeinsamen Lernens

Vorlage 17/3567

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Gesundheitsrelevante Maßnahmen im Polizeibereich

Vorlage 17/3568

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzepte im Bereich der Eingliederungshilfe

Vorlage 17/3569

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Innovationsförderung Corona

Vorlage 17/3570

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Justizvollzugseinrichtungen: Besuch von Gefangenen

Vorlage 17/3571

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Pflegeeinrichtungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege

Vorlage 17/3572

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Schullandheime

Vorlage 17/3573

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Gerichte und Staatsanwaltschaften: Schutzausrüstung sowie zusätzliche Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen

Vorlage 17/3574

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Soforthilfeprogramm Heimat, Tradition und Brauchtum

Vorlage 17/3575

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Studierendenwerke Nordrhein-Westfalen

Vorlage 17/3576

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

Digitalisierungsvorhaben im Ministerium für Schule und Bildung

Vorlage 17/3577

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Ausbildungsbetriebe /
Überbetriebliche Ausbildungsstätten**

Vorlage 17/3579

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes
Errichtung von Scale-Up-Zentren**

Vorlage 17/3580

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Gemeinschaftsaufgabe GRW**

Vorlage 17/3581

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Digitalisierungsvorhaben im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft,
Innovation, Digitalisierung und Energie**

Vorlage 17/3582

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Investitionspaket Kommunen
Kommunale Investitionen in Klimaschutzprojekte**

Vorlage 17/3583

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes
Lebenshaltungskosten von Solo-Selbständigen**

Vorlage 17/3584

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Digitalisierungsvorhaben im Ministerium für Schule und Bildung**

Vorlage 17/3585

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Juni und Juli 2020

Vorlage 17/3586

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken**

Vorlage 17/3587

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes
NRW Stärkungspaket „Kunst und Kultur“**

Vorlage 17/3588

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Investitionspaket Kommunen
Städtebauförderung, Stärkung Zentren, Sonderstädtebauförderung**

Vorlage 17/3589

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes“
Investitionsprogramm Krankenhäuser und Pflegeschulen**

Vorlage 17/3590

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Digitalisierungsvorhaben im Ministerium des Innern (Bez. Reg)**

Vorlage 17/3591

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Altlastensanierung von Grundstücken, Klimaanpassung und Grüne Infrastruktur**

Vorlage 17/3592

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Kreislaufwirtschaft, Waldwirtschaft, Umweltwirtschaft und Tierwohl**

Vorlage 17/3593

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes
Investitionsprogramm Klimaschutz und Energie**

Vorlage 17/3594

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Investitionspaket Kommunen**

**Sonderprogramm Erhaltungsinvestitionen, kommunale Verkehrsinfrastruktur Straße
und Radwege**

Vorlage 17/3595

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Investitionspaket Kommunen**

Erstattung Fahrgeldausfälle ÖPNV

Vorlage 17/3596

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Investitionspaket Kommunen Sonderprogramm kommunale Verkehrsinfrastruktur
ÖPNV**

Vorlage 17/3597

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

**Nordrhein-Westfalen-Programm I zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit des Landes
Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Umsetzung der
Überbrückungshilfen bei den Bez.Regierungen**

Vorlage 17/3598

Schreiben des Ministers der Finanzen vom 24. Juni 2020

HFA: in Beratung

D Externe Stellungnahmen, Anträge der Fraktionen zu Maßgaben zu Maßnahmen gemäß § 31. Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz 2020

Folgende Anträge der Fraktionen zu Maßnahmen bzw. eigene Maßnahmenanträge der Fraktionen wurden jeweils mehrheitlich abgelehnt:

Sitzung des HFA am 26. März 2020:

Keine Maßnahmen- bzw. Maßgabenanträge der Fraktionen

Sitzung des HFA am 1. April 2020:

Vorfinanzierung des COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetzes des Bundes

Vorlage 17/3198

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD: **Erhöhung des Betrages um 100 Mio. EUR** mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 1. April 2020:

Sportvereine

Vorlage 17/3199

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD: **Erhöhung der Mittel um 10 Mio. EUR und Verwendung auch für gemeinnützige Vereine mit vorrangig ideellem Bereich** mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 9. April 2020:

Insgesamt sind im Rahmen der informellen Anhörung durch den Vorsitzenden folgende Stellungnahmen eingegangen:

17/2478 Katholisches Büro NRW, Evangelisches Büro NRW

17/2479 Stadtdirektor und -kämmerer Martin Murrack /Stadt Duisburg

17/2480 Arbeitsgemeinschaft Offene Türen NRW e.V (AGOT)

17/2481 Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Rheinland e.V.

17/2482 Landesjugendring NRW

17/2483 Institut für Forschung und Transfers in Kindheit und Familie (foki)

17/2484 Katholische Jugendsozialarbeit NRW

17/2485 LAG Kulturpädagogische Dienste / Jugendkunstschulen NRW

17/2486 Arbeitsgemeinschaft evangelische Jugend in NRW

Sitzung des HFA am 9. April 2020

Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung

Vorlage 17/3224 Neudruck

Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD: **Vollständige Übernahme der Beitragsausfälle der Kommunen in Höhe von 126 Mio. EUR für die Hälfte des Monats März sowie den Monat April**

mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 9. April 2020

eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD

Aufstockung der Soforthilfe für freischaffende Künstler/Künstlerinnen, zusätzlich 5 Mio. EUR für das Ministerium für Kultur und Wissenschaft

einvernehmlich in die Folgesitzung geschoben

Sitzung des HFA am 23. April 2020
eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD
Aufstockung der Soforthilfe für freischaffende Künstler/Künstlerinnen, zusätzlich 5 Mio. EUR für das Ministerium für Kultur und Wissenschaft
mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 23. April 2020
eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD
Notfallfonds für Studierende
einvernehmlich zurückgestellt, erneut vertagt in Sitzung am 7. Mai 2020, zurückgezogen am 13. Mai 2020

Sitzung des HFA am 30. April 2020
Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD
Vollständige Übernahme der Beitragsausfälle der Kommunen im Bereich Kita und OGS Monat Mai
mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 7. Mai 2020
eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD
Soforthilfe für NRW-Lokalradios
mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 7. Mai 2020
eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD
Unterstützung soloselbständige Künstlerinnen und Künstler
mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 28. Mai 2020
eigener Maßnahmenvorschlag der Fraktion der SPD
Prämie aus Mitteln des Landes in Höhe von 1.500 EUR auch für Krankenpfleger/innen
mehrheitlich abgelehnt

Sitzung des HFA am 18. Juni 2020
Maßgabenvorschlag der Fraktion der SPD
Aufstockung der Ferienangebote um 80 Mio. EUR
mehrheitlich abgelehnt

anstehende Sitzung des HFA am 29. Juni 2020
zu den Maßnahmen (vgl. C), die mit Schreiben des Ministers der Finanzen vom 23. und 24. Juni 2020 übermittelt worden sind, haben die kommunalen Spitzenverbände Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme erhalten

E Übersicht des Ministeriums der Finanzen über Einnahmen und Ausgaben (Stand 18.06.2020)

Sondervermögen zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise - Übersicht Einnahmen und Ausgaben (Stand: 18.06.2019)

Ressort	Maßnahme	Höhe der Ausgaben - in EUR -	Höhe der Einnahmen - in EUR -
MP	Insolvenzen von Sportvereinen	10.000.000	
MP	Unterstützung der ehrenamtlichen Aktivitäten	1.075.000	
IM	Pandemieausstattung Polizei	18.875.900	
JM	Schutzausstattung in den Justizvollzugsanstalten sowie Anschaffung von Geräten im Justizvollzugs Krankenhaus	2.958.800	
JM	weitere Atemschutzmasken, Hand- und Flächendesinfektionsmittel und 2.200 Tests für die Justizvollzugseinrichtungen	2.402.400	
JM	Schutzausrüstung für die Gerichte und Staatsanwaltschaften (einschließlich Gerichts-vollzieherdienst und ambulanter sozialer Dienst)	7.792.300	
MSB	Desinfektionsmittel staatliche Schulen, Mundschutz	138.000	
MSB	Mundschutz im großen Einkauf über 5.000 EUR	2.993.200	
MSB	Erstattung der Elternbeiträge für den Bereich der Offenen Ganztagsbetreuung und weiteren Betreuungsformen für April und Mai 2020	72.370.000	
MSB	LOGINEO - NRW-Messenger (IT-Leistungen): - Beschaffung und erforderliche Beratung: 2,15 Mio. EUR - rechts- und datenschutzkonforme Videokonferenzlösung: 1,27 Mio. EUR	3.420.000	
MSB	Ferienangebote für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Lebensverhältnissen	40.000.000	
MSB	Ergänzende Betreuungsangebote in den Sommerferien für Schüler/-innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, insbesondere in den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung sowie körperliche und motorische Entwicklung	35.000.000	
MKW	Zahlungsunfähigkeit der Studierendenwerke NRW	5.200.000	
MKW	Ausfinanzierung Soforthilfeprogramm für die Künstler/-innen für die Monate März und April 2020	26.804.000	
MKW	Zusatzbedarfe der Unikliniken aufgrund der Corona-Vorsorgemaßnahmen:		
	Materialaufwendungen	22.900.000	
	Medizintechnik und Laborgeräte	32.900.000	
MKW	Zusatzbedarfe für kurzfristige Bau- und Sanierungsmaßnahmen aufgrund Corona-Vorsorgemaßnahmen für Bettenkapazitäten und Lagerflächen	44.800.000	
MKW	Kompensation der Einnahmeverluste Soziokultureller Zentren	4.350.000	
MKFFI	Erstattung der Elternbeiträge Kindertagesbetreuung nach dem Kinderbildungsgesetz für April 2020	42.000.000	
MKFFI	Sicherung sozialer Einrichtungen in freier Trägerschaft	103.000.000	
MKFFI	Erstattung der Elternbeiträge für die Kindertagesbetreuung nach dem Kinderbildungsgesetz für Mai 2020	42.250.000	
MHKBG	Sicherung der Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	1.500.000	
VM	Sicherstellung der Einsatzmobilität von Klinikpersonal	4.000.000	
MULNV	Unterstützung von Tierheimen	400.000	
MULNV	Unterstützung der Zoos	11.825.000	
MAGS	Finanzierung von Investitionen in Krankenhäusern (Förderprogramm für die Beschaffung von Beatmungsgeräten, Dialysegeräten usw.; Investitionen wie z.B. die kurzfristige Herrichtung von bisher nicht genutzten Gebäudestrukturen)	150.000.000	
MAGS	Vorfinanzierung des COVID-19-Krankenhäuserlastungsgesetzes des Bundes	400.000.000	400.000.000
MAGS	Beschaffung von weiterer Schutzausrüstung in den Krankenhäusern sowie Logistikkosten	300.000.000	
MAGS	Leistungsausgaben nach § 56 Abs. 1a IfSG (Entschädigung) - Verdienstauffälle an Eltern, die ihre Kinder aufgrund der Schließung von Betreuungseinrichtungen selbst betreuen müssen; Bund wird voraussichtlich seinen Anteil über das FAG leisten (Umsatzsteuer - Epl. 20)	50.000.000	
MAGS	Beschaffung von weiterer Schutzausrüstung für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen	95.000.000	
MAGS	Aufstockung der Corona-Prämie für Beschäftigte in der Altenpflege gem. § 150a Abs. 9 SGB XI (Artikel 5 Ziffer 5 des Zweiten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite)	106.000.000	
MWIDE	Ergänzung des Soforthilfeprogramms des Bundes "Corona-Soforthilfe für Kleinunternehmen und Soloselbstständige" für Unternehmen mit über 10 bis zu 50 Beschäftigten durch Hilfen von bis zu 25.000 EUR	1.500.000.000	
MWIDE	Vorfinanzierung des Bundesprogramms (Soforthilfen i.H.v. bis zu 9.000 EUR bzw. bis zu 15.000 EUR) bis zur Höhe der zu erwartenden Einnahmen	8.000.000.000	8.000.000.000
MWIDE	Vertrauensschutz-Maßnahme als Ergänzung der NRW-Soforthilfe 2020: Einmaliger Zuschuss i.H.v. 2.000 EUR für den Lebensunterhalt für Soloselbstständige; Fördervolumen: 200 bis 400 Mio. EUR (geschätzt); Finanzierung aus der NRW-Soforthilfe 2020 (s.o.: 1,5 Mrd. EUR)		
AF	Kreditermächtigung		5.000.000.000
AF	Kreditermächtigung		5.000.000.000
Summen		11.139.954.800	18.400.000.000
Summen (ohne Kredite)		11.139.954.800	8.400.000.000
"Nettobelastung des Landes"		2.738.954.800	

F Bewertung

Das Sondervermögen umfasst 25 Mrd. EUR. Aus dem Sondervermögen wurden bislang (Stand 18.06.2020) 11.139.954.600 EUR brutto verausgabt. Nach Abzug der erwarteten Erstattungen aus Bundesmitteln wegen der Vorfinanzierung des Bundesprogramms verbleibt beim Land aktuell eine Nettoinanspruchnahme des Sondervermögens in Höhe von 2.739.954.600 EUR (10,96 %).

Die Vorlagen zu Maßnahmen der Landesregierung erreichen den HFA in der Regel noch aus den laufenden Sitzungen des Kabinetts der Landesregierung, die in der Regel an einem Dienstagnachmittag stattfinden. Im HFA wurde vereinbart, dass dieser nach Möglichkeit am direkt darauf folgenden Donnerstag bzw. Freitag zu einer Sitzung zusammentritt, um über diese Maßnahmen zu entscheiden. Der Vorsitzende hat mit den Fraktionen im HFA verabredet, dass er im Bedarfsfall zu den einzelnen Vorlagen eine informelle Anhörung von Institutionen und Verbänden unter Hinweis auf die jeweilige Eilbedürftigkeit von sich aus anstoßen kann. Hierdurch wird die Beratung über die jeweiligen Vorlagen in der erreichbaren HFA-Sitzung nicht aufgehalten. Darüber hinaus beteiligt der Vorsitzende die kommunalen Spitzenverbände, in dem er diesen in einzelnen Fällen kurzfristig Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme einräumt.

Den Fraktionen kam es bei den Besprechungen zur Vorgehensweise und zum Verfahren auch darauf an, regelmäßig im Plenum Gelegenheit zu bekommen, über die vom Ministerium der Finanzen dem HFA vorgelegten Maßnahmen und Kredit-Entscheidungen beraten zu können.

Das Ministerium der Finanzen hat mit den Vorlagen 17/3358 vom 11. Mai 2020 und 17/3552 vom 17. Juni 2020 über die bis zum Ende des Monats Mai bewilligten Landesmaßnahmen, die aus dem Sondervermögen „Rettungsschirm Corona“ finanziert werden, unterrichtet. Zum 31.05.2020 sind 978 Mio. EUR tatsächlich verausgabt. Aus den Aufstellungen in den genannten Vorlagen ergeben sich auch die jeweils zuständigen Fachressorts. Mit der Vorlage 17/3599 wurde am 24. Juni 2020 eine ressortübergreifende tabellarische Übersicht über noch laufende Beantragungsverfahren der im Rahmen der Corona-Krise aufgelegten Soforthilfeprogramme zur Verfügung gestellt.

Der Haushalts- und Finanzausschuss reagiert auf angekündigte Vorlagen mit der Durchführung sehr zeitnaher Sitzungen und trifft seine Entscheidungen in eigener Verantwortung nach der haushaltsgesetzlichen Regelung und behält sich bei einzelnen Entscheidungen vor, seinerseits seine jeweils getroffene Entscheidung unter den Vorbehalt einer Bestätigung durch den Landtag zu stellen. Ein solcher Fall ist bisher nicht eingetreten. Alle Entscheidungen zu den Vorlagen der Landesregierung hat der HFA bisher abschließend und einvernehmlich getroffen.

Mit der Aufnahme in die Tagesordnung der 96. Sitzung des Landtags wird dem Wunsch der Fraktionen im HFA, im Plenum eine Beratung durchzuführen, entsprochen.